

<b>Absender</b> <b>CDU-Fraktion</b>	<b>Drucksachen-Nr.</b> <b>372/2008</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Öffentlich</b>
	<input type="checkbox"/> <b>Nicht öffentlich</b>
<b>Antrag</b>	
<b>der Fraktion, der Ratsmitglieder ▼</b>	<b>zur Sitzung des</b>
<b>CDU-Fraktion</b>	<b>Hauptausschusses am 17.06.2008</b>

**Tagesordnungspunkt**

**Antrag der CDU-Fraktion vom 19.05.2008, die Geschäftsordnung solle in § 11 dahingehend geändert werden, dass Fachbereichsleiter nur dann an Ratssitzungen teilnehmen, wenn Tagesordnungspunkte Gegenstand der Beratungen sind, die ihren Geschäftsbereich tangieren**

**Inhalt:**

@->

Mit Schreiben vom 19.05.2008 beantragt die CDU-Fraktion, die Geschäftsordnung solle in § 11 dahingehend geändert werden, dass Fachbereichsleiter nur dann an Ratssitzungen teilnehmen, wenn Tagesordnungspunkte Gegenstand der Beratungen sind, die ihren Geschäftsbereich tangieren. Der Antrag ist beigefügt.

### Stellungnahme des Bürgermeisters:

Die verpflichtende Teilnahme der Fachbereichsleiterin und der Fachbereichsleiter an den Ratssitzungen wurde auf Wunsch des Rates mit Blick auf das neue Steuerungsmodell, das zeitgleich in der Stadtverwaltung eingeführt wurde, 1999 in die Neufassung der Geschäftsordnung aufgenommen. Die Regelung zielte u.a. darauf, auch fachbereichsübergreifend zu allen Sachthemen unmittelbar in der Ratssitzung mündlich informiert zu werden, um damit auf kostenintensive, schriftliche Auskünfte aus der Verwaltung verzichten zu können.

Ob sich die Regelung bewährt hat oder eine Änderung des § 11 vorgenommen werden sollte, kann aus Sicht der Verwaltung im Zusammenhang mit der anstehenden Überarbeitung der Geschäftsordnung des Rates erörtert werden.

In anderem Zusammenhang wurde bereits darauf hingewiesen, dass nach der Verabschiedung der Hauptsatzung alle weiteren ortsrechtlichen Regelungen, auf die sich die am 17. Oktober 2007 in Kraft getretene Änderung der Gemeindeordnung NRW auswirkt, angepasst und in die politischen Gremien eingebracht werden.

Es wird daher vorgeschlagen, den Antrag der CDU-Fraktion im Zusammenhang mit der Änderung der Geschäftsordnung zu beraten.

<-@

<b>Finanzielle Auswirkungen:</b>	<b>noch nicht ermittelt</b>
1. Gesamtkosten der Maßnahme:	
2. Jährliche Folgekosten:	
3. Finanzierung: - Eigenanteil: - objektbezogene Einnahmen:	
4. Veranschlagung der Haushaltsmittel:	
5. Haushaltsstelle:	